

eine helle und lichte Oberflächengestaltung der Gebäude kostengünstig bereitzustellen.

Die Chemisierung der Landwirtschaft erfordert konzentrierte Düngemittel mit guten anwendungstechnischen Eigenschaften, spezifisch wirkende Pflanzenschutzmittel und andere chemische Hilfsstoffe zur Erhöhung der Bodenfruchtbarkeit und zur Senkung der Ernteverluste.

Das sind große Aufgaben, die von den Werktätigen der chemischen Industrie in diesem Jahr und in den nächsten Jahren durch konzentrierten Einsatz aller Kräfte und Mittel zu lösen sind. Sie sind nur zu meistern durch die konsequente Anwendung des ökonomischen Systems des Sozialismus in den Betrieben, Kombinat, WB und deren wissenschaftlichen Einrichtungen.

Vorrangig muß dabei die von der 9. Tagung des Zentralkomitees geforderte Entwicklung einer modernen Wissenschafts- und Wirtschaftsorganisation verwirklicht werden, weil erst sie die Voraussetzungen für die schöpferischen Pionierleistungen in Forschung, Entwicklung, Technologie, Projektierung und Produktion gewährleistet, so zum Beispiel auf dem Gebiet der Erdölverarbeitung und Petrochemie, der Plast- und Elasterstellung und bei fotochemischen sowie agrochemischen Erzeugnissen.

In Verbindung mit der Bildung leistungsstarker Kombinate steht deshalb als vordringliche Aufgabe, die sozialistische Großforschung zu entwickeln. Das dem ökonomischen System des Sozialismus entsprechende hohe wissenschaftliche Niveau der Planung und Leitung erfordert insbesondere die organische Einbeziehung der wissenschaftlich-technischen Arbeit in die einheitliche Leitung des gesamten Reproduktionsprozesses. Vor allem durch die Wissenschaftlichkeit der auf prognostischen Einschätzungen beruhenden Entscheidungen muß eine hohe volkswirtschaftliche Effektivität der Entwicklung der chemischen Industrie gewährleistet werden.

Auf der Grundlage einer präzisen Festlegung der ökonomischen Aufgaben und der sich daraus ableitenden wissenschaftlich-technischen Ziele sowie deren Lösungswege gilt es, unter Anwendung der neuesten Erkenntnisse der marxistisch-leninistischen Organisationswissenschaft, insbesondere der Operationsforschung, die wissenschaftlich-technische Arbeit exakt zu organisieren und organische Beziehungen innerhalb der Forschungsbereiche sowie zwischen ihnen und der Produktion herzustellen. Eine Aufgabe, die in diesem Zusammenhang mit besonderer Vor-